

Fachhandel für
Spezialbaustoffe
Isoliertechnik
Trockenbau



ARMACELL ECO-CYCLE

Wir kümmern uns um den Rest.

Ein klares Ziel vor Augen

— WERTVOLLE RESSOURCEN SCHONEN

Wussten Sie, dass die Bauindustrie für 30–40 % des weltweiten Mülls verantwortlich ist? In Deutschland entfielen 2010 sogar 50 % des gesamten Abfallaufkommens auf Bau- und Abbruchabfälle. Der Gebäudesektor ist nicht nur die größte Einzelquelle des weltweiten Rohstoffeinsatzes und für rund 40 % der weltweiten CO₂-Emissionen verantwortlich, er ist auch der größte Verursacher von Abfällen. Abgesehen von mineralischen Baustoffen, Stahl und Kupfer werden Baumaterialien bislang kaum wiederverwertet oder recycelt.

Die zunehmende Ressourcenknappheit ist eine der größten Herausforderungen unserer Zeit. Während industrielle Prozesse im herkömmlichen Wirtschaftssystem linear verlaufen — Güter werden nach ihrem Lebensende einfach entsorgt — setzt die nachhaltige Kreislaufwirtschaft auf eine Begrenzung und optimale Verwertung von Abfall. Was bei Altpapier oder Altglas in vielen europäischen Ländern bereits mit großem Erfolg praktiziert wird, hält jetzt auch in der Baubranche Einzug.



Foto von Olena Ershovsk auf Unsplash

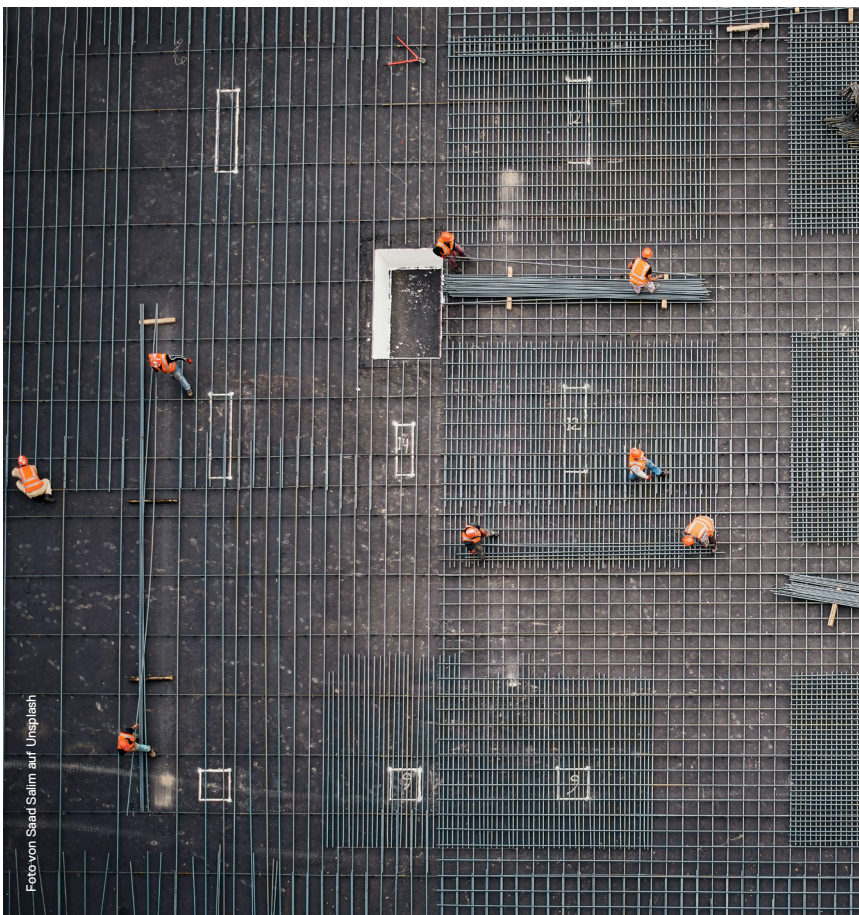


Foto von Sjad Salm auf Unsplash



Zunehmende Ressourcenknappheit ist eine der größten Herausforderungen unserer Zeit. Eine nachhaltigen Kreislaufwirtschaft setzt auf die Begrenzung und optimale Verwertung von Abfall.



Die Bauindustrie ist für 30-40% des weltweiten Mülls verantwortlich. Alleine in Deutschland entfielen 2010 sogar 50% des gesamten Abfallaufkommens auf Bau- und Abbruchabfälle.



AKTIVER BEITRAG

Zur Schonung der Umwelt.

Als erster Hersteller flexibler technischer Isolierungen nimmt Armacell jetzt Restwerkstoffe zurück und führt sie wieder dem Produktionskreislauf zu. Bauabfälle werden reduziert und wertvolle Ressourcen geschont. Vom neuen Armacell Eco-Cycle profitiert nicht nur die Umwelt, sondern auch das Handwerk: Baustellenverschnitt wird auf der Baustelle gesammelt und auf Nachfrage von Armacell abgeholt. So leisten wir gemeinsam mit Ihnen, unseren Partnern im Handwerk, aktiven Umweltschutz.

Glänzende Ökobilanz

Nachhaltigkeit hört für Armacell nicht am Werkstor auf. Als Weltmarktführer für flexible technische Dämmungen, die Millionen von Anlagen auf der ganzen Welt vor Energieverlusten schützen, leistet Armacell einen erheblichen Beitrag zur Reduktion von Treibhausgasen. Armaflex spart 140 Mal mehr Energie ein als zu seiner Herstellung benötigt wird!

Um Ressourcen so effizient wie möglich zu nutzen, sucht Armacell ständig nach Wegen zur Verringerung des Rohstoffeinsatzes, des Energieverbrauchs und der Abfallquote. 2015 präsentierte das Unternehmen als erster FEF-Hersteller Umweltproduktdeklarationen, die auf einer unabhängig erhobenen Ökobilanz basieren. Sie bilden die Grundlage für die Planung grüner Gebäude gemäß Gebäude-Zertifizierungssystemen wie LEED, BREEAM oder DGNB.

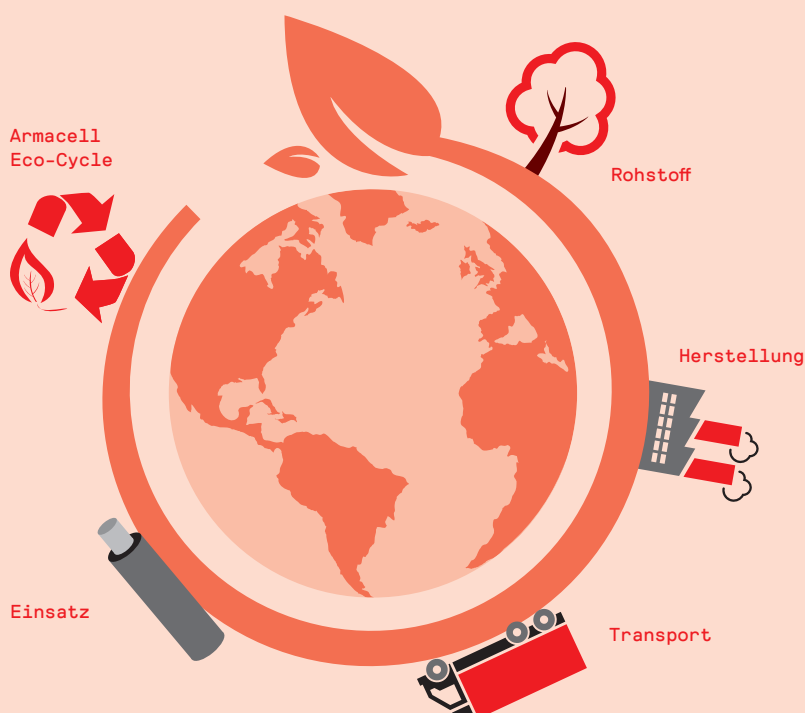


Mehr Informationen zum Thema EPDs und LCA finden Sie auf der Internetseite www.armacell.com/epd

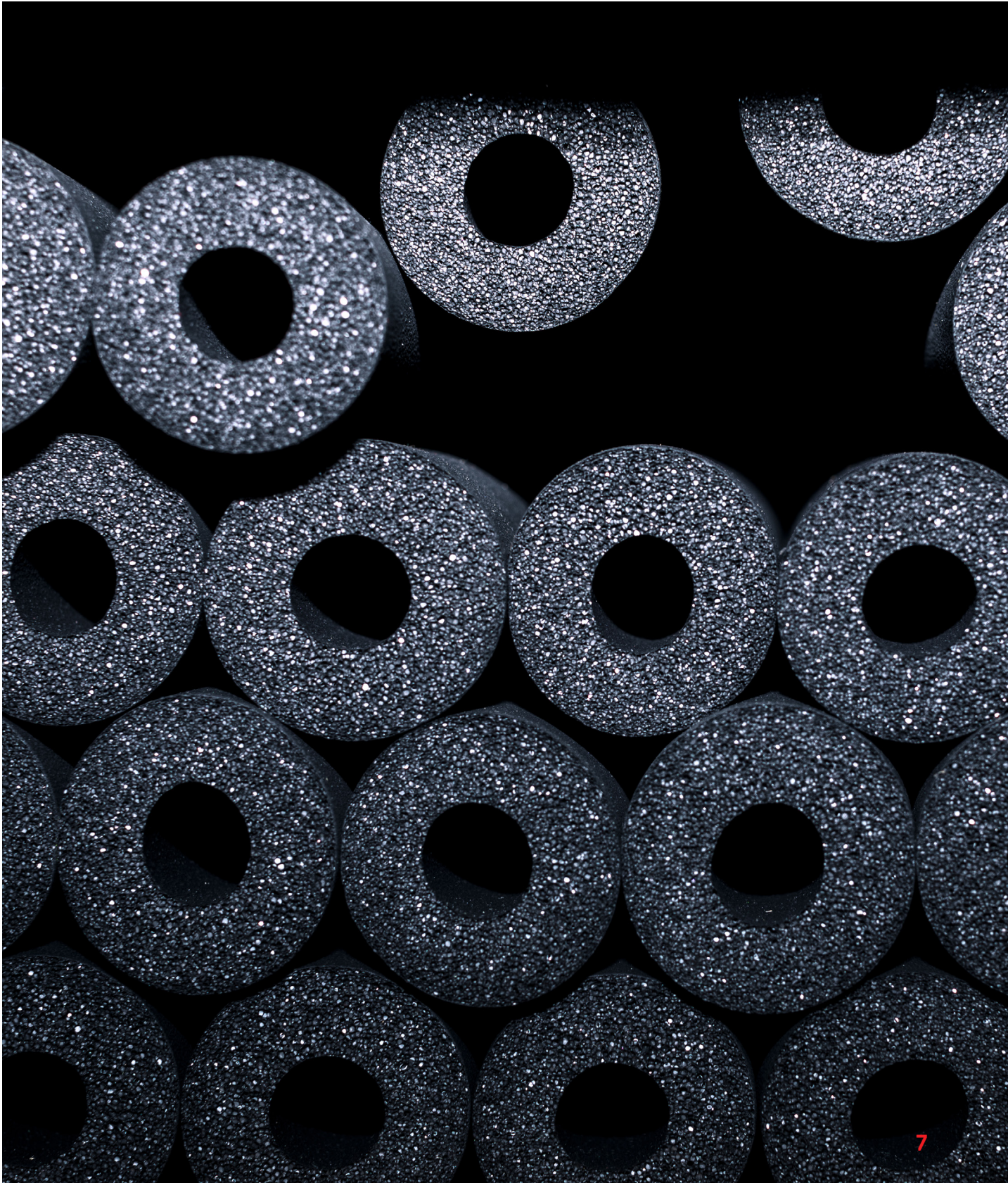
AUS ALT WIRD NEU

Was mit den Restwerkstoffen passiert.

Das Recycling von elastomeren Dämmstoffen gestaltet sich wesentlich schwieriger als die stoffliche Wiederverwertung von PET, Polyethylen oder anderen Thermoplasten. Armacell hat jetzt ein Verfahren entwickelt, mit dem nun auch Elastomermaterialien zur Herstellung neuer Produkte verwendet werden können. So fließen schon heute Dämmschläuche und -platten, die nicht den hohen Qualitätsanforderungen des Unternehmens entsprechen, in den Fertigungsprozess zurück. Schon bald wird Armacell Produkte präsentieren, die zu 100 % aus recyceltem Material bestehen.



Armacell hat ein Verfahren entwickelt, mit dem auch Elastomermaterialien zur Herstellung neuer Produkte verwendet werden können.



ARMACELL RÜCKNAHME

So funktioniert das Rücknahmesystem.

Die Verwertung von Restwerkstoffen entlastet nicht nur die Deponien, sondern reduziert auch den Verbrauch von Rohstoffen. Nach dem Kreislaufwirtschaftsgesetz haftet in Deutschland der Verarbeiter als Abfallerzeuger für die ordnungsgemäße Entsorgung von Bauabfällen. Mit dem Eco-Cycle Rücknahmesystem entlastet Armacell jetzt seine Partner im Handwerk bei der Entsorgung.

Ihre Vorteile

- Alles aus einer Hand: ein Unternehmen, eine Anlaufstelle, eine Kontaktperson
- Die Armacell Restwerkstoffe werden direkt bei Ihnen abgeholt
- Keine sortenreine Sortierung der Armacell Dämmstoffe notwendig
- Keine Mindestabnahmemengen
- Zeit- und Kostenersparnis im Vergleich zur herkömmlichen Entsorgung



Eco-Cycle Beutel anfordern

Telefonisch unter +49 251 7603-0 oder einfach per E-Mail an ecocycle@armacell.com



Restwerkstoffe sammeln

Bitte beachten Sie, dass wir nur saubere Armacell Dämmstoffe zurücknehmen können.



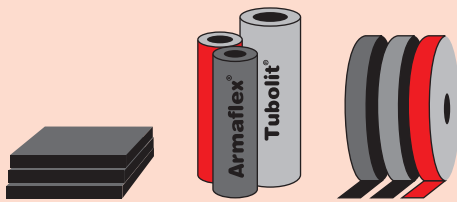
Restwerkstoffe abholen lassen

Ein Anruf oder eine E-Mail genügen und wir holen die gefüllten Eco-Cycle Beutel ab.

„Mit dem Armacell Eco-Cycle
investieren wir gemeinsam
mit Ihnen in eine bessere und
nachhaltige Zukunft für
die folgenden Generationen.“

WAS DARF UND WAS NICHT

Welche Restwerkstoffe in die Beutel dürfen.



Was rein darf

Armacell Dämmstoffe wie z. B.

- alle Armaflex Produkte (Standard- und selbstklebende Platten und Schläuche)
- alle Tubolit Produkte (mit und ohne Folienummantelung)
- alle Armaflex und Tubolit selbstklebenden Bänder
- Armaflex Protect



Was nicht rein darf

- Verschmutzte Armacell Dämmstoffe
- ArmaSound, Arma-Chek und vorisolierte Rohre
- Produkte anderer Hersteller
- Klebebänder wie z. B. Coroplast etc.
- Mineralfaser Dämmstoffe
- Metalle jeglicher Art
- Leere Kleber- und Reinigerdosen
- Müll jeglicher Art
- Verpackungsmaterial

Immer für Sie erreichbar



NOCH FRAGEN?

Wir beantworten sie gerne.

**Sie möchten sofort starten?
Dann rufen Sie uns einfach an
oder schreiben eine E-Mail.
Ihr zuständiger Außendienst-
Mitarbeiter kann Ihnen alle
Fragen zu diesem Thema be-
antworten.**

Fachhandel für
Spezialbaustoffe
Isoliertechnik
Trockenbau

